

**Niederschrift über die 29. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen
und Bauen des Rates
der Stadt Coesfeld am 10.07.2002, 16:00 Uhr,
Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8**

Anwesenheitsverzeichnis:

Vorsitzender	anwesend	abwesend	abwesend bei Punkt
Frieling, Norbert	X		

Stimmberechtigte Mitglieder	anwesend	abwesend	abwesend bei Punkt
Freckmann, Christian	X		
Goerke, Dieter	X		
Güldenhöven, Erwin	X		
Leimkühler-Bauland, Hannelore	X		
Ottmann, Burckhard	X		
Quiel, Michael	X		1 ö. S.
Senger, Dietmar	X		
Sühling, Heinrich	X		
Grützner, Ursula	X		
Kleer, Detlef	X		
Schoneck, Jürgen	X		
Stallmeyer, Thomas	X		
Ahrendt-Prinz, Charlotte	X		

Beratende Mitglieder	anwesend	abwesend	abwesend bei Punkt
Schall, Sybille	X		

Von der Verwaltung	anwesend	abwesend	abwesend bei Punkt
Herr Backes	X		
Herr Peschkes	X		
Herr Dickmanns	X		

Frau Schwering als Schriftführerin.

Herr Frieling eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 17:25 Uhr.

A) Öffentliche Sitzung

1.	Bestellung des Schriftführers Vorlage 184/2002
2.	Bericht der Verwaltung Vorlage 185/2002
3.	2. Quartalsbericht zum Stand der städtebaulichen Planungen im Rahmen der Prioritätenliste Vorlage 183/2002
4.	Realisierungsstand der Maßnahmen des Jahres 2002 Vorlage 191/2002
5.	3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 72 "Otterkamp II" Vorlage 181/2002
6.	3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 78 "Otterkamp III" Vorlage 182/2002
7.	3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 75 "Stadterweiterung Nord-West -Hof Klute-" (5. Bauabschnitt) 1. Bericht über die Bürgeranhörung 2. Beratung und Beschlussfassung über Anregungen und Bedenken von Trägern öffentlicher Belange 3. Beschluss zur Durchführung der öffentlichen Auslegung Vorlage 173/2002
8.	Polizeigebäude Coesfeld, Daruper Straße 7 - Anbau einer Leitstelle - Verfahren gemäß § 80 BauO NRW Vorlage 190/2002
9.	Ausbauplanung für die Straßen Hornestiege und Holzweg Vorlage 172/2002

B) Nichtöffentliche Sitzung

1.	Bericht der Verwaltung Vorlage 186/2002
2.	Ausweisung neuer Wohnbauflächen im Ortsteil Lette - Baulandbeschluss Vorlage 175/2002 (siehe TOP 1 nö.S. BZA vom 03.07.2002)
3.	Vergabestatistik für Aufträge über 5.000 € Vorlage 187/2002

Erledigung der Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

Punkt 1 der Tagesordnung

Bestellung des Schriftführers

Vorl. 184/2002

UPB

Beschluss

Der Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen bestellt Frau Schwering als Schriftführerin.

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

Zu Beginn der Sitzung beantragt Herr Güldenhöven für die CDU-Fraktion den TOP 2 der nichtöffentlichen Sitzung abzusetzen. Es bestehe noch Beratungsbedarf.

Der Ausschuss hat keine Bedenken.

Punkt 2 der Tagesordnung

Bericht der Verwaltung

Vorl. 185/2002

UPB

Herr Backes teilt mit, dass der Budgetbericht aufgrund technischer Probleme zur heutigen Sitzung nicht vorliegt. Die Verwaltung wird in der Sitzung nach den Ferien berichten.

Weiterhin berichtet Herr Backes, dass der Zuwendungsbescheid über die Förderung der Planungskosten der vorbereitenden Untersuchungen für das Gebiet zwischen Bahnhof, La-
destraße und Dülmener Straße vorliegt

Herr Peschkes teilt mit, dass die Baugenehmigung für den Zweiradmarkt Borgert/Baumeister erteilt wurde. Der Baubeginn sei in Kürze.

Weiterhin beantwortet Herr Peschkes die Anfrage des Ausschussmitgliedes Schoneck zur Angelegenheit "Fußgängerweg Sökelandstraße/Bahnhofstraße aus der letzten Sitzung. Die Maßnahme erfolge gemeinsam mit der Markierung der Schutzstreifen für Radfahrer. Der Kreis Coesfeld als zuständiger Straßenbaulastträger werde die Arbeiten voraussichtlich 2003 durchführen.

Abstimmungsergebnis zur Kenntnis genommen

Punkt 3 der Tagesordnung
Vorl. 183/2002
UPB

2. Quartalsbericht zum Stand der städtebaulichen Planungen im Rahmen der Prioritätenliste

Beschluss

Der Ausschuss nimmt den 2. Quartalsbericht zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

Punkt 4 der Tagesordnung
Vorl. 191/2002
UPB

Realisierungsstand der Maßnahmen des Jahres 2002

Beschluss

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zum Realisierungsstand der Maßnahmen für das 2. Quartal 2002 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

Punkt 5 der Tagesordnung
Vorl. 181/2002
Rat

3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 72 "Otterkamp II"

Beschluss (1)

Es wird beschlossen den Bebauungsplan Nr. 72 "Otterkamp II" gemäß § 2 Abs. 1 i. V. m. Abs. 4 des Baugesetzbuches (BauGB) zu ändern.

Der Änderungsbeschluss umfasst den gesamten Geltungsbereich des Bebauungsplangebietes.

Die Umgrenzung ist dem beiliegenden Übersichtsplan zu entnehmen.

Beschluss (2)

Ziel der Bauleitplanung ist es, auf der Grundlage des § 1 Abs. 5 der Baunutzungsverordnung den Einzelhandel weiter als bisher festgesetzt einzuschränken.

Hierbei sollen alle zentren- und nahversorgungsrelevanten Sortimente entsprechend Teil A und B der Anlage 1 zum Einzelhandelserlass des Landes Nordrhein-Westfalen ausgeschlossen werden.

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

Punkt 6 der Tagesordnung
Vorl. 182/2002

Rat

3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 78 "Otterkamp III"

Beschluss (1)

Es wird beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 78 "Otterkamp III" gemäß § 2 Abs. 1 i. V. m. Abs. 4 des Baugesetzbuches (BauGB) zu ändern.

Der Änderungsbeschluss umfasst den gesamten Geltungsbereich des Bebauungsplangebietes.

Die Umgrenzung ist dem beiliegenden Übersichtsplan zu entnehmen.

Beschluss (2)

Ziel der Bauleitplanung ist es, auf der Grundlage des § 1 Abs. 5 der Baunutzungsverordnung den Einzelhandel weiter als bisher festgesetzt einzuschränken.

Hierbei sollen alle zentren- und nahversorgungsrelevanten Sortimente entsprechend Teil A und B der Anlage 1 zum Einzelhandelserlass des Landes Nordrhein-Westfalen ausgeschlossen werden.

Beschluss (3)

Es wird beschlossen, den Beschluss des Rates der Stadt Coesfeld zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 78 "Otterkamp III" für den östlichen Teilbereich des Bebauungsplangebietes vom 17.06.1990 aufzuheben.

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

Punkt 7 der Tagesordnung
Vorl. 173/2002

Rat

3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 75 "Stadterweiterung Nord-West -Hof Klute-"
(5. Bauabschnitt)

1. Bericht über die Bürgeranhörung
2. Beratung und Beschlussfassung über Anregungen und Bedenken von Trägern öffentlicher Belange
3. Beschluss zur Durchführung der öffentlichen Auslegung

1. Bericht über die Bürgeranhörung

Der Ausschuss nimmt den Bericht über die Bürgeranhörung zur Kenntnis

2. Beratung und Beschlussfassung über Anregungen und Bedenken von Trägern öffentlicher Belange

Beschluss (1)

Es wird beschlossen die Anregungen und Bedenken des Kreises Coesfeld zu berücksichtigen.

Beschluss (2)

Es wird beschlossen die Anregungen und Bedenken der Stadtwerke nicht zu berücksichtigen.

Beschluss (3)

Es wird beschlossen, die Anregung und Bedenken des Abwasserwerkes zu berücksichtigen.

Beschluss (4)

Es wird beschlossen, die Anregungen und Bedenken des Forstamtes zu berücksichtigen.

Beschluss (5)

Es wird beschlossen, die Anregungen und Bedenken der Telekom nicht zu berücksichtigen.

Beschluss (6)

Der Entwurf zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 75 und der Entwurf der Begründung werden beschlossen. Die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ist durchzuführen.

Ergebnis Beschluss (1): einstimmig beschlossen
Ergebnis Beschluss (2): einstimmig beschlossen
Ergebnis Beschluss (3): einstimmig beschlossen
Ergebnis Beschluss (4): einstimmig beschlossen
Ergebnis Beschluss (5): einstimmig beschlossen
Ergebnis Beschluss (6): einstimmig beschlossen

Punkt 8 der Tagesordnung
Vorl. 190/2002
UPB

Polizeigebäude Coesfeld, Daruper Straße 7
- Anbau einer Leitstelle
- Verfahren gemäß § 80 BauO NRW

Beschlussvorschlag

Es wird beschlossen, aus der Sicht der Stadt Coesfeld dem Ausbau der Leitstelle an der Ecke Daruper Straße / Wahrkamp zuzustimmen.

Voraussetzung hierfür ist die Anlegung der notwendigen Stellplätze für die Erweiterung.

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

Punkt 9 der Tagesordnung
Vorl. 172/2002
UPB

Ausbauplanung für die Straßen Hornestiege und Holzweg

Beschluss (1)

Die erarbeiteten Planunterlagen (Entwurfsplanung) sollen in einer Einwohnerversammlung mit den Anliegern abgestimmt werden.

Beschluss (2)

Es wird beschlossen, eine Tempo 30-Zone für das Gebiet "Steckinghof" anzuordnen. Begrenzt wird das Gebiet durch den Konrad-Adenauer-Ring, die Loburger Straße und die Borkeener Straße.

Ergebnis Beschlussvorschlag (1): einstimmig beschlossen

Ergebnis Beschlussvorschlag (2): einstimmig beschlossen

Anfragen

Herr Sühling berichtet, dass über einen stillgelegten Bahndamm im Flamschen ein Reitweg angelegt werden solle. Vor Jahren sei aus naturschutzrechtlichen Gründen die Anlegung eines Fuß- und Radweges über den besagten Bahndamm abgelehnt worden. Er fragt nach, woher dieser Sinneswandel komme.

Die Verwaltung wird in der nächsten Sitzung berichten.

Weiterhin fragt Herr Sühling, wie die Verwaltung den Investor der Windkraftanlagen in Harle zur Erfüllung seiner Verkehrssicherungspflicht veranlassen wolle.

Herr Dickmanns berichtet, dass entsprechende Gespräche bereits geführt wurden. Sollte der Investor seine Verpflichtungen nicht erfüllen, könne die Stadt Coesfeld die vorliegenden Bürgschaften in Anspruch nehmen.

Frau Ahrendt-Prinz erkundigt sich, ob Mobilfunkanlagen im Bereich der Stadt Coesfeld erfasst bzw. genehmigt sind.

Herr Peschkes teilt mit, dass Mobilfunkanlagen unter 10 m bislang als genehmigungsfrei beurteilt wurden. Das OVG NRW habe nun aktuell entschieden, dass diese Anlagen nicht als Antennen zu bewerten und daher genehmigungspflichtig seien. In Coesfeld seien einige große Anlagen (z. B. Sendeturm, Sparkasse) vorhanden. Kleine Anlagen wurden bislang nicht erfasst und somit auch nicht genehmigt. Zukünftig sollen Mobilfunkanlagen gemeldet werden. Die Verwaltung wird den Ausschuss dann informieren.

Herr Stallmeyer regt an, bei Maßnahmen des städtischen Bauhofes die Bürger über die Arbeiten zu informieren. Möglich sei dies durch entsprechende Pressemitteilungen, Hinweisschilder oder ähnliches.

Nach seinen Informationen sei z. B. der Bolzplatz im Bereich Panningweg durch den Bauhof eingesät worden, dann wurde dort ein Festzelt aufgestellt. Anschließend habe der Bauhof die Fläche noch einmal nacharbeiten müssen. Weiterhin seien auf dem Spielplatz Krassens

Wätken die Spielgeräte ohne Information der Eltern abgebaut worden und in Lette der Rasenplatz ohne Information des Sportvereins saniert worden.

Herr Dickmanns räumt ein, dass ein ausreichender Informationsfluss sicherlich nicht vorgelegen habe. In Lette sei der Bauhof gar nicht eingeschaltet gewesen. Die Arbeiten sind von einer beauftragten Fachfirma durchgeführt worden. Der Austausch der Spielgeräte sei jedoch als laufende Pflege zu sehen. Herr Backes ergänzt, dass größere Maßnahmen wie z. B. Baumfällaktionen in der Presse bekannt gemacht werden. Ggf. sei eine turnusmäßiger Information über anstehende Arbeiten des Bauhofes durch die Pressestelle möglich. Es müssten aber auch Grenzen gesetzt werden.